KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Utzerath
AGS-Schlüssel: 23301077

Stichtag: 30.11.2010

Hauptwohnung gesamt: 181 Nebenwohnung gesamt: 18 Einwohner gesamt: 199
Anzahl der bewohnten Straßen: 21
Anzahl der bewohnten Adressen: 70

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	86	47,514	95	52,486	181	100
davon Ausländer	0	0	3	100	3	1,657
gemeldete Nebenwohnungen	7	38,889	11	61,111	18	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**93**	**46,734**	**106**	**53,266**	**199**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	6,077	8	4,42	19	10,497
10-19 Jahre	5	2,762	16	8,84	21	11,602
20-29 Jahre	10	5,525	9	4,972	19	10,497
30-39 Jahre	6	3,315	9	4,972	15	8,287
40-49 Jahre	14	7,735	17	9,392	31	17,127
50-59 Jahre	20	11,05	13	7,182	33	18,232
60-69 Jahre	6	3,315	6	3,315	12	6,63
70-79 Jahre	8	4,42	7	3,867	15	8,287
80-89 Jahre	6	3,315	10	5,525	16	8,84
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**86**	**47,514**	**95**	**52,486**	**181**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,657	5	2,762	8	4,42
3-5 Jahre	5	2,762	1	0,552	6	3,315
6-15 Jahre	7	3,867	11	6,077	18	9,945
16-17 Jahre	0	0	4	2,21	4	2,21
18-20 Jahre	2	1,105	3	1,657	5	2,762
gesamt	**17**	**9,392**	**24**	**13,26**	**41**	**22,652**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2011 (geb.: 01.09.2004 bis 31.08.2005)	1	0,552	0	0	1	0,552
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	2	1,105	0	0	2	1,105
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	1,105	1	0,552	3	1,657
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	0	0	4	2,21	4	2,21
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,552	0	0	1	0,552
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	1,105	1	0,552	3	1,657
gesamt	**8**	**4,42**	**6**	**3,315**	**14**	**7,735**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	8	4,42	8	4,42	16	8,84
römisch-katholisch	69	38,122	77	42,541	146	80,663
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,552	2	1,105	3	1,657
ohne Angabe, gemeinschaftslos	8	4,42	8	4,42	16	8,84
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**86**	**47,514**	**95**	**52,486**	**181**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	35	19,337	40	22,099	75	41,436
verheiratet	39	21,547	39	21,547	78	43,094
verwitwert	6	3,315	9	4,972	15	8,287
geschieden	5	2,762	6	3,315	11	6,077
getrennt lebend	1	0,552	1	0,552	2	1,105
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**86**	**47,514**	**95**	**52,486**	**181**	**100**

Die Daten wurden am 14.02.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.